



## Newsletter April 2023

### Call for Papers Jahrestagung des Hochschulnetzwerkes Bildung durch Verantwortung verlängert (15.05.2023)

Die Frist zur Einreichung von Beiträgen wird auf mehrfachen Wunsch bis zum **15.05.2023** verlängert.

Im Fokus der Jahrestagung steht die Hochschule als Lernort für Demokratie und Nachhaltigkeit. In Zeiten, in denen autoritäre Tendenzen in Deutschland und anderen Ländern erkennbar sind, ist die Entwicklung eines demokratischen Bewusstseins wichtiger denn je. Im Rahmen einer zeitgemäßen Lernkultur, die Studierende zunehmend als partizipative Bürger\*innen, kritisch reflektierende und transformativ gestaltende Persönlichkeiten ausbilden möchte, sollten demzufolge die Themen Demokratiebildung, Zivilgesellschaft und Nachhaltigkeit ein größeres Gewicht in der Hochschulbildung bekommen.

Die Herausforderungen in Metropolen und städtischen Räumen unterscheiden sich von denen im ländlichen Raum. Vielen ländlichen Regionen droht die Gefahr, in den nächsten Jahren von Strukturen der Daseinsvorsorge, Digitalisierung und wirtschaftlicher Entwicklung abgehängt zu werden. Urbane Räume kämpfen mit teuren Mieten, Luftverschmutzung, Lärmbelastung und Gentrifizierungsprozessen. Gleichzeitig müssen sich sowohl der ländliche als auch der urbane Raum den Herausforderungen einer sozial-ökologischen Transformation stellen und sind in hohem Maße von einer aktiven Bürger\*innenbeteiligung und einer demokratischen Stärkung der Zivilgesellschaft abhängig. Hochschulen sollten diese Herausforderungen und gesellschaftlichen Transformationsprozesse aktiv begleiten und die Ziele nachhaltiger Entwicklung ganzheitlich in Forschung, Lehre und Transfer vorantreiben.

[Weiterführende Informationen auf der Tagungswebsite](#)

### Aufnahme der Hochschule Trier im Rahmen des Tags der Lehre

Am 22. März feierte die Hochschule Trier von 10:00 - 15:00 Uhr den jährlichen Tag der Lehre, um die besonderen Leistungen der Dozentinnen und Dozenten der Hochschule im Bereich der Lehre zu würdigen und einen Austausch sowohl zwischen Mitgliedern der Hochschule als auch externen Interessierten und Kooperationspartnern zu ermöglichen. Der Hochschule Trier wurde die Mitgliedsurkunde im Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung e.V. verliehen. In einem Vortrag und der anschließenden Verleihung diskutierte Jörg Miller, Sprecher des Netzwerkes und Leiter von UNIAKTIV, die Bedeutung von Service Learning in der Hochschullehre.

[Weiterführende Informationen](#)



## HBdV Fellowship für das SLIDE LTTA in Zagreb

Der Vorstand des Hochschulnetzwerks hat drei Fellowships für die Teilnahme an der Lern-, Lehr- und Ausbildungsaktivität *Service-Learning and Digital Empowerment. How can we make it work*: vergeben. Diese findet im Rahmen des Erasmus+ Projekts SLIDE (Service-Learning as a pedagogy to promote Inclusion, Diversity and Digital Empowerment) statt.

Ziel des Trainingsprogramms ist es, die Fähigkeit und Bereitschaft von Lehrenden in Hochschulen zu erhöhen, einen effektiven Wandel hin zu digitaler Bildung zu vollziehen und den zielgerichteten und integrativen Einsatz digitaler Technologien für Lehre, Lernen, Bewertung und Engagement zu fördern. Die Teilnahme an diesem Trainingsprogramm soll dabei helfen, das Fachwissen in digitaler Pädagogik, dem Einsatz digitaler Werkzeuge und der Erstellung und innovativen Nutzung digitaler Bildungsinhalte zu erweitern. Experten für Service-Learning und digitale Bildung werden in Vorträgen und Workshops Inputs geben. Die Veranstaltung findet Ende Juni an der Universität Zagreb statt.



Ich bin Julia Nitsche und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Witten/Herdecke am Lehrstuhl für Didaktik und Bildungsforschung im Gesundheitswesen mit dem Schwerpunkt des digitalen Lernens. Ich freue mich auf den geplanten Austausch zum Themenkomplex der Einbindung von digitalen Tools im Zusammenhang mit Service Learning.

Ich heiße Oscar Yendell und arbeite als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Mannheim in einem Schulentwicklungsprojekt. In diesem Rahmen leite ich ein Service-Learning Seminar, in dem Lehramtsstudierende theoretische Perspektiven auf Schulentwicklung kennenlernen und praktische Erfahrungen in Schulen sammeln.



Mein Name ist Philipp Senft, ich bin Soziologe und als wiss. Mitarbeiter an der Frankfurt University of Applied Sciences mit Projekten im Bereich „Gesellschaftliche Verantwortung“ unterwegs. Ich nutze Service Learning in eigenen fachlichen wie interdisziplinären Lehrveranstaltungen und freue mich, meine Empowermentskills erweitern zu können.

Für den Vorstand des Hochschulnetzwerks werden Julia Derkau (Universität Mannheim) und Jörg Miller (Universität Duisburg-Essen) teilnehmen. Die Inhalte und Ergebnisse des LTTA werden durch die Teilnehmenden im Anschluss in das Netzwerk rückgekoppelt.



## Klausurtagung Bamberg

Die Frühjahrsklausurtagung des Hochschulnetzwerkvorstands hat vom 24. auf den 25.03. an der Mitgliedshochschule Bamberg stattgefunden. Gegenstand des Treffens waren unter anderem die Arbeitsteilung im Vorstand, der Stand der Jahrestagung 2023 und die Entscheidung über die Vergabe der HBdV Fellowships für das LTTA in Zagreb. Weitere Themen der Vorstandsklausur umfassten sowohl die Beteiligung am aktuellen Forschungsdiskurs und in Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene. Nach dem inhaltlichen Arbeiten gab es eine Stadtführung vom zweiten Sprecher des Hochschulnetzwerks Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz.



(V.l.n.r. Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz, Tim Sydlik, Jörg Miller, Prof.in Dr.in Susanne Koch, Juli Derkau, Prof.in Dr.in Heike Walk)

---

### Mitarbeit in den AGs des Hochschulnetzwerks

Wir möchten Sie heute auf eine besondere Möglichkeit aufmerksam machen, sich aktiv im Hochschulnetzwerk zu engagieren. Als Teil der Arbeitsgruppen Forschung oder Qualität können Sie einen aktiven Beitrag zur Erreichung der Ziele des Netzwerks leisten. Die AG Forschung schafft einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Transfer- und Service Learning-Forschung im deutschsprachigen Raum. *Was macht gutes Service Learning aus?* ist Gegenstand der AG Qualität. Interessierte sind herzlich eingeladen sich an die AG Verantwortlichen zu wenden.

[Weiterführende Informationen](#)

---

## Ulreka Change Agents: Gemeinsam in einem europäischen Team Herausforderungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit lösen

Wie können wir in europäischen Städten ein stärkeres Bewusstsein für die nachhaltige Nutzung von Wasser schaffen? Dieser Frage gehen 25 Studierende aus den Hochschulen Amsterdam, Frankfurt, Gent, Helsinki und Odessa in international und disziplinär gemischten Gruppen in acht Onlineeinheiten und einer Präsenzwoche in Amsterdam nach. Ein Team des Bereichs Gesellschaftliche Verantwortung der Frankfurt University of Applied Sciences unterstützt die Ulreka Change Agents bei der Entwicklung ihrer Prototypen.

Weitere Informationen, erste Ergebnisse und ein kurzes Video



Ansprechperson: [Philipp Senft](#)

---

## Sommer-Workshop der AG Qualität: Weshalb lassen sich Community Partner auf Service Learning ein?

Ort: Online per Zoom  
Datum: 12. Mai 2023

Dieser spannenden Frage wird im Rahmen des Sommer-Workshops (online) der AG Qualität & AK Service Learning (DIZ) nachgehen: Am Vormittag begrüßen wir Karsten Altenschmidt von Uniaktiv der Universität Duisburg-Essen (siehe Foto), der im Jahr 2022 in einer empirischen Befragung von Community-Partnern (gemeinsam mit C. Arend-Steinebach) untersuchte, weshalb sich Community Partner auf Service Learning mit Hochschulen einlassen. Obwohl Organisationen als fundamentale Akteure beim Service Learning anzusehen sind, ist eine theoretische Auseinandersetzung mit dieser Perspektive bislang weitgehend die Ausnahme. Der Impuls referiert zentrale Ergebnisse der empirischen ComPaS-Befragung zu ihrem Blick auf Engagementformen, Motive und Befürchtungen, Kooperationsqualität und Nutzen beim gemeinsamen Service Learning. Die Ergebnisse geben gerade für Hochschulen aufschlussreiche Einblicke in das Selbstverständnis von Community Partner Organisationen im Service Learning, die wir gemeinsam im Anschluss diskutieren und gemeinsam aufarbeiten werden.

Das Programm für den Nachmittag wird gerade erstellt und wird zeitnah bekannt gegeben. Der Online-Workshop richtet sich wie immer an alle Interessenten aus Hochschule, Wissenschaft und Gesellschaft.

Sie sind interessiert an unserem Workshops, dann melden Sie sich einfach über das [Portal des DIZ](#) an

Sie haben Ideen, Wünsche oder Anregungen? Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf – per eMail an: [Dr. Julia Sonnberger](#) oder [Thomas Sporer](#)



Wie muss lernen in der Zukunft gestaltet werden? Welche Bedeutung hat die Kunst für die Vermittlung von Nachhaltigem Handeln? Wann gibt es grünen Stahl, und Wem gehört eigentlich die (Um)Welt?

Öffentliche Ringvorlesung der UDE4future mit anschließender Forschungswerkstatt

Ab dem 20.4.2023 14-tägig Donnerstags 16-18 Uhr, Zoom

Mit der Ringvorlesung „**Ich wandle mich! Das Klima und unser Leben im Ruhrgebiet 2035**“ bieten die UDE4future an der Universität Duisburg-Essen zum dritten Mal eine Vortragsreihe zum Thema Klimawandel an. Aktuelle Forschungsergebnisse und wissenschaftliche Überlegung zu notwendigen Veränderungen im Ruhrgebiet stehen auch diesmal im Zentrum, dabei haben die Initiatoren wieder viel Wert auf einen möglichst breiten Zugang zu diesem komplexen Thema gelegt. Wie in den Vorjahren soll auch in diesem Jahr der Dialog und die Diskussion mit den Expert:innen im Vordergrund stehen. Gemeinsam suchen wir nach Chancen für eine technische wie sozial-ökologischen Transformation. Denn die Herausforderungen des globalen Phänomens des Klimawandels – aber auch die positiven Aspekte eines Wandels – werden auf sehr individueller und persönlicher Ebene erlebt. Alle Vorlesungen sind freizugänglich.

[Anmeldung](#)



**Ich wandle mich! Das Klima und unser Leben im Ruhrgebiet 2035**  
Ringvorlesung mit Diskussion

Ab 20.04.2023, donnerstags 16:00 Uhr  
UDE Campus Duisburg NETZ und online

Die Ringvorlesung wird im Studium liberale (E3-Bereich) als Studienleistung anerkannt.  
Kontakt: ude4future-ringvorlesung@uni-due.de, Jörg Miller, Dr. Tobias Teckentrup, Dr. Nicolas Wöhr

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN  
Offen im Denken

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN  
FOR FUTURE

### International Journal of Research on Service-Learning and Community Engagement (IJRSLCE)

Die IJRSLCE-Redaktion hat einen Aufruf zur Einreichung von Manuskripten für Band 1 des International Journal of Research on Service-Learning and Community Engagement veröffentlicht. Die Herausgeber suchen nach Beiträgen, die die Breite der Wissenschaft im Bereich des Service-Learnings und des bürgerschaftlichen Engagements widerspiegeln, mit Artikeln aus verschiedenen Disziplinen und Ländern, die eine Reihe von Methoden widerspiegeln. Die Zeitschrift gliedert sich in fünf Hauptabschnitte: (1) Fortschritte in Theorie und Methodik; (2) Gemeinschaftspartnerschaften und Auswirkungen; (3) Rolle der Lehrkräfte und institutionelle Fragen; (4) Internationale Forschung zu Service-Learning und gesellschaftlichem Engagement; und (5) Ergebnisse für Studierende - Primar-, Sekundar- und Hochschulbildung. Darüber hinaus gibt es einen Abschnitt mit Buchbesprechungen.

Die Frist für die Einreichung von Manuskripten, die für den Band 2023 berücksichtigt werden sollen, ist der 15. Mai 2023.

[Weiterführende Informationen](#)

---

### Einladung zum offenen Jour fixe

Einmal pro Monat wird ein offener Jour fixe mit den Sprechern des Hochschulnetzwerks und dem Geschäftsführer angeboten. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen Termin zu nutzen, um in den Austausch zu gehen oder offene Fragen zu besprechen. Der nächste offene Jour fixe findet am Donnerstag, 20.04.2023 von 9:30 - 10:30 Uhr via Zoom statt. Den Link erhalten Sie auf Anfrage [per Email](#).

---

### Mitglied werden

Möchten Sie auch Mitglied des Hochschulnetzwerkes werden? Bei Interesse kontaktieren Sie uns gerne [via E-Mail](#) und wir senden Ihnen ein digitales Informationspaket zu. Ihre Bewerbung umfasst den Beitrittsantrag (Vollmitgliedschaft, Assoziiertes Mitglied oder Einzelmitgliedschaft) und Ihr Motivationsschreiben. Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

---

### Newsletterbeiträge

Möchten Sie auch einen Beitrag zum Newsletter einreichen? Bitte schicken Sie Ihren Beitrag via E-Mail an die Redaktion. Bitte beachten Sie bei der Einreichung die [redaktionellen Standards](#).

Dieser Newsletter ist ein Service für alle Mitgliedshochschulen und assoziierte Mitglieder und wird vom Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung e.V. finanziert.

---

Copyright © [Hochschulnetzwerk - Bildung durch Verantwortung e.V.](#)

Unsere E-Mail Adresse: [info@netzwerk-bdv.de](mailto:info@netzwerk-bdv.de)

[Instagram](#)

[LinkedIn](#)

Impressum

Vorstand: Jörg Miller & Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz

Redaktion: Tim Sydlik